

FAQs und was man über unsere Mensa wissen sollte (Stand 10/2019):

Wann hat die Mensa geöffnet?

Die Mensa hat in den Pausen ab 11:20Uhr geöffnet.

Mittagessen gibt es um 12:20Uhr oder 13:05Uhr, die Geschirrrückgabe muss bitte bis 13:40Uhr erfolgen.

Der Kiosk schließt um 14:00Uhr.

Was kostet ein Essen?

Es gibt Suppen bereits ab 1,70€.

Jede Woche gibt es ein vergünstigtes Mittagessen, das 0,50€ günstiger ist.

Mittagsmenues gibt es ab 3,10 €-5,10 €

Obst gibt es täglich für 0,20€, Joghurt ab 0,35 € (mit eigenem Löffel)

Donnerstags: FriDo Salate ab 1,00€ - 4,50€, Obstbecher für 1,00€

Wie funktioniert die Bestellung?

Jede/r EssenteilnehmerIn erhält einen Chip, üblicherweise per Sammelbestellung in der 5. Klasse oder als Einzelbestellung bei unserer Küchenchefin. Dieser kostet 3€.

Zusätzlich gibt es Pfandmarken für 5€, die als Pfand bei der Essensausgabe hinterlegt werden, damit wir sicher sein können, dass das Geschirr auch wieder in unserer Küche ankommt.

Verluste von Chips oder Pfandmarken sind unbedingt in der Mensa zu melden.

Die letzte Bestellung für die frühere Mittagspause (12:15Uhr) ist um 11:00Uhr,

die letzte Bestellung ist um 11:40Uhr für die reguläre Mittagspause (13:05Uhr).

Wie wird bezahlt?

Am Terminal wird Bargeld (nur Scheine) auf den personalisierten Chip aufgeladen - Münzgeld funktioniert nicht. Die weitere Bezahlung erfolgt dann bargeldlos.

Auch bei Bestellung über die MenueApp ist die Bargeldaufladung über den Chip am Terminal im Schulhaus notwendig.

In den Pausen gibt es am Kiosk einen kleinen Barverkauf an Joghurts, Obst, Smoothies und Naschereien (um 11:20Uhr gibt es noch kein warmes Essen).

Was gibt es für Essen?

Unsere Warmspeisen beziehen wir in Einzelportionsschalen im Cook & Freeze-System von der Firma Hofmann Menü-Manufaktur. Diese Menues werden im Rahmen von DGE-zertifizierten Speiseplänen eingesetzt (DGE=deutsche Gesellschaft für Ernährung).

Die SchülerInnen können täglich aus ca. 40 Menues auswählen:

Nudeln, Vegetarisch, Bio, Hausmannskost, Italienisch, Asiatisch, Süßspeisen, Fleisch, Fisch, Schwäbisch, Salate, etc.

Immer wieder wird die Auswahl gewechselt. Am besten immer wieder das Angebot durchstöbern.

Donnerstags ist zusätzlich Salattag, der sog. **FriDo** (= **F**rischer **D**onnerstag), unser Salat- und Obsttag! Ansonsten gibt es zum warmen Essen und in den Pause täglich Äpfel und saisonales Obst am Kiosk für 0,20€ zu kaufen.

Die genaue Speisekarte gibt es am Bestellterminal oder in der App.

Was tun bei Unverträglichkeiten?

Fa. Hofmann sichert zu, dass in den Speisen

KEINE Geschmacksverstärker, Konservierungsstoffe, künstliche Farbstoffe, künstliche Aromen, naturidentischen Aromastoffe, aufgeschlossene Pflanzeneiweiße, Hefeextrakt oder Phosphate verwendet werden.

Einen Überblick gibt die Anzeige im Terminal, am Schaukasten oder in der App.

Sollten Unsicherheiten sein, so spricht uns an unter essensausgabe@fsg-fellbach.de oder Ihr nehmt direkt vor Ort in der Mensa Kontakt zur Küchenchefin auf.

Warum wird nicht selbst gekocht?

Die Kücheneinrichtung ist lediglich eine Regenerier- und Austeilküche, in der die primäre Speisenzubereitung nicht vorgesehen ist.

Warum ist jedes Menue einzeln verpackt?

Die Ausgabe der Menues in den Einportionenschalen ist sehr hygienisch und für unser System die praktikabelste Lösung. Somit kommt das Mittagessen in optimaler Qualität bei den SchülerInnen an und die SchülerInnen haben eine Vielzahl an Menus zur Auswahl.

Das Essen, das Ihr bei uns erhaltet ist nicht warm gehalten, sondern frisch regeneriert – ohne lange Standzeit.

In allen anderen Fellbacher Schulen wird ebenfalls „Hofmann-Essen“ ausgegeben, nur eben aus Mehrportionenschalen und nur 2-3 Menues zur Auswahl.

Müssen die Einzelportionsschalen aus Alu denn sein?

Seit Eintritt des neuen Vorstandes in 2017 wurde dieser Punkt immer wieder beim Hersteller hinterfragt. Seit diesem Schuljahr sind nun endlich viele Menues auf die umweltfreundlichere Biopappschale umgestellt worden, damit die Umweltbelastung deutlich gesenkt werden kann.

Fa. Hofmann stellt seit Frühjahr 2019 sämtliche Menues auf „Biopappschale“ um.

(BIOPAP ist die umweltfreundliche(re) Verpackungslösung aus Cellulose von FSC/PEFC zertifizierten Vorlieferanten, ohne Plastik, kein Plastikverbundstoff). Dies ist ein laufender Prozess, der offensichtlich noch nicht abgeschlossen ist.

Sind die Aluschalen nicht gesundheitlich bedenklich?

Lt. Angaben der Fa. Hofmann sind die Materialien der Aluschalen nach DIN 602 (Aluminium und Aluminiumlegierungen - Knetzeugnisse - Chemische Zusammensetzung von Halbzeug für die Herstellung von Erzeugnissen, die in Kontakt mit Lebensmitteln kommen) und DIN 573-3 (Aluminium und Aluminiumlegierungen - Chemische Zusammensetzung und Form von Halbzeug - Teil 3: Chemische Zusammensetzung und Erzeugnisformen) genormt und explizit für den direkten Kontakt mit Lebensmitteln in Europa zugelassen.

In Zusammenarbeit mit BfR (Bundesinstitut für Risikobewertung) wurde in Tests nachgewiesen, dass bei sehr sauren und sehr wasserhaltigen Lebensmitteln kein nachweislicher Übergang von Aluminium in das Produkt zu vermerken sind. Diese Testverfahren sind unter Extrembedingungen durchgeführt, sodass man erst recht davon ausgehen kann, dass bei den angebotenen Mahlzeiten (nicht sauer und durch die Tiefkühlung kein freies Wasser) ebenfalls kein Aluminium übergeht.

Anmerkung des Vorstandes: Wir sind sehr daran interessiert, diese Aluschalen schnellstmöglich abschaffen zu können, sind hier jedoch abhängig von unserem Lieferanten, der zusichert, dass die Biopapschalen im Frühjahr 2019 die Aluschale ablösen soll.

Warum gibt es den FriDo nur donnerstags?

Weil er FriDO heißt...

Wir, das FriDoteam, können derzeit aus beruflichen Gründen nur den Donnerstag realisieren.

Wir prüfen immer wieder, ob es uns auch an anderen Wochentagen möglich sein wird, einen Salattag durchzuführen. Infos dazu folgen auf jeden Fall rechtzeitig.

Warum müssen/sollen/dürfen Eltern bei der Essensausgabe helfen?

Da das FSG keine Ganztageschule ist, ist die Stadt Fellbach nicht in der Pflicht die Mittagessenverpflegung zu organisieren.

Daher haben 2002 engagierte Eltern den Verein zur Schülerbetreuung am FSG Fellbach e. V. gegründet und sich um die Organisation und Betreuung des Schulmittagessens für die Schüler am FSG gekümmert.

Dies geschieht bis heute in enger Abstimmung mit der Schulleitung und dem Elternbeirat. Der Verein wird ehrenamtlich von Eltern von FSG-SchülerInnen geführt.

Viele Eltern kommen gerne in die Mensa, da man hier einen kleinen Einblick in das Schulleben der Kinder erhalten und ein wenig heimelige Schulatmosphäre schnuppern kann. Außerdem ist die Arbeit nett und angenehm!

Wie erfahren Eltern wann sie helfen müssen und was zu tun ist?

Die Organisation läuft ausschließlich über die ElternvertreterInnen, die an den Elternabenden die Helferlisten ausfüllen lassen bzw. per Mail Kontakt zu ihren Klassen halten.

Alle Eltern der Klassen 5-10 werden klassen- und wochenweise in einem rotierenden System eingeplant. Das heißt konkret, dass sich in jeder Klasse für die geplante Schulwoche 4 Helfer bereit erklären, die in der Mensa bei der Besteckausgabe, Kioskverkauf und Reinigung mithelfen.

Dieser Dienstplan für das kommende Schuljahr steht bereits vor den Sommerferien des ablaufenden Schuljahres fest, sodass jede/r HelferIn den Dienst schon sehr frühzeitig einplanen kann.

Wie läuft ein Hilfsdienst ab?

Die HelferInnen sollen um spätestens 11:10Uhr im „Raum 023 Schulesen“ im Erdgeschoss der Schule erscheinen.

Sie werden von unseren Küchenkräften eingewiesen. Der Dienst dauert etwa 3-3,5h.

Es muss Besteck gewickelt, Tische gereinigt werden; der Kioskverkauf läuft in den Pausen.

Während der Essensausgabe ist Besteck gegen Pfand auszugeben und anschließend ist Hilfe beim Spüldienst und beim Tische reinigen notwendig.

Die HelferInnen dürfen nicht an den Menues (z. T. offene Lebensmittel) mitarbeiten, da sie in der Regel nicht hygienegeschult sind.

Herzlichen Dank an alle HelferInnen!

Gibt es eine Notfallbesetzung?

Nein!

Falls jemand kurzfristig ausfällt ist Ersatz innerhalb der Klasse zu finden und über den Elternvertreter an essensausgabe@fsg-fellbach.de zu melden und (noch wichtiger) den Dienst zu übernehmen.

Kann nicht ein Caterer angestellt werden?

Dieses unternehmerische Risiko wird der derzeitige Vorstand nicht übernehmen. Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich!

Kann nicht eine zweite bezahlte Kraft eingestellt werden?

Aus finanziellen Gründen ist es nicht möglich zwei fest angestellte Küchenkräfte gleichzeitig zu beschäftigen, die die Essensversorgung alleine bewältigen würden.

Von Anfang an (seit 2002) war die Elternmithilfe notwendig, da sonst die Versorgung der SchülerInnen mit warmem Mittagessen nicht gewährleistet werden kann.

Eine Möglichkeit wäre das Mittagessen deutlich teurer zu machen.

Jedoch hält der Vorstand und die Mitgliederversammlung die Arbeitsbelastung der Helfer (4 Personen / Klasse und Schuljahr) in der Essensausgabe für zumutbar. Derzeit sind die Dienste durchweg besetzt. Vielen Dank an alle Eltern, die hierzu beitragen!

Kontaktadresse für alle Fälle, Lob, Kritik, Vorschläge... :

essensaugabe@fsg-fellbach.de

Der Verein zur Schülerbetreuung am Friedrich-Schiller-Gymnasium e. V. freut sich über neue Mitglieder bzw. Eltern, die sich gerne engagieren möchten.

Und so funktioniert die App:



menue@web App kostenlos installieren, am besten zu Hause im eigenen WLAN über Deinen App Store.



Am Terminal in der Schule die App starten und Deinen persönlichen QR Code zum einmaligen Freischalten scannen.



Jetzt musst Du Dein persönliches Kennwort eingeben, das Du Dir selber ausdenken und merken musst, am besten bitte aufschreiben. Bitte ENTER drücken zum speichern, nicht einfach nur schließen.



Ab jetzt kannst Du Dein Mittagsmenü über die App (außerhalb des Schulhauses) auswählen. Nach wie vor brauchst Du aber Deinen Chip zur Aufladung am Terminal und zum Abholen an der Essensausgabe.

Gerne möchten wir Dich darauf hinweisen, dass der Gebrauch Deines Smartphones im Schulhaus nach wie vor nicht erlaubt ist. Die App kannst Du jedoch außerhalb des Schulgeländes gerne nutzen.

Viele Grüße von Deinem Mensateam